

## Bilingualer Unterricht in der Sekundarstufe II am GSN

### Was bedeutet „bilingualer“ Unterricht?

„Bilingualer Unterricht“ ist Unterricht in zwei Sprachen, in dem Teile des Fachunterrichts in der Fremdsprache erteilt werden und die Fremdsprache zur Arbeitssprache im Sachfachunterricht wird.

### Welche Ziele hat der bilinguale Unterricht?

Als erweiterter Fremdsprachenunterricht strebt der bilinguale Unterricht eine erhöhte Sprachkompetenz an. Als Fachunterricht in der Fremdsprache befähigt er Schülerinnen und Schüler, fachliche Sachverhalte in der Fremdsprache zu verstehen, zu verarbeiten und darzustellen. Die im bilingualen Unterricht erworbene interkulturelle Kompetenz versetzt die Schülerinnen und Schüler in besonderer Weise in die Lage, sprachliche und kulturelle Mittler zu werden.

### Gibt es eigene Lehrpläne?

Dem bilingualen Unterricht liegen grundsätzlich die jeweiligen Lehrpläne der Sachfächer, die ihre konkrete Ausgestaltung in einem schuleigenen Curriculum erfahren, zugrunde. Ergänzt werden sie durch Unterrichtshilfen in Form von Handreichungen, Empfehlungen und Materialbeispielen.

### Wie werden die Leistungen bewertet?

Bei der Bewertung der Schülerleistungen in den bilingualen Sachfächern werden vorrangig die sachfachlichen Leistungen beurteilt, die sprachlichen Leistungen und die Anwendung der Fachsprache werden im Rahmen der Darstellungsleistung berücksichtigt.

### Wie ist bilingualer Unterricht in der Sek. II organisiert?

a) Bilingualer Unterricht im Rahmen des bilingualen Zweigs (= bilingualer Bildungsgang)	b) Bilingualer Unterricht außerhalb des bilingualen Zweigs
Nur Schülerinnen und Schüler, die in der Sek. I den bilingualen Zweig besucht haben, können diesen in der Oberstufe fortführen.	Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, nach Beratung durch die Fachlehrer in der Einführungsphase neu in den bilingualen Unterricht einzusteigen.
In der Einführungsphase sollte mindestens ein bilingualer Sachfach (z. Z. Erdkunde) gewählt werden, empfohlen werden jedoch zwei Fächer (z. Z. Erdkunde, Geschichte).	In der Einführungsphase können alle zur Wahl stehenden bilingualen Sachfächer gewählt werden (Erdkunde, Geschichte).
Ein aus der Einführungsphase fortgeführter bilingualer Grundkurs wird bis zum Ende der Qualifikationsphase als drittes oder viertes Abiturfach belegt. Englisch wird als Leistungskurs gewählt.	Ein aus der Einführungsphase fortgeführter bilingualer Grundkurs kann nach individueller Beratung abhängig von den sonstigen Fachbelegungen bis zum Ende der Q1 oder Q2 weitergeführt werden.
Die Abiturprüfung wird im bilingualen Sachfach in Englisch abgelegt.	
Die Teilnahme am bilingualen Unterricht wird in den Zeugnissen vermerkt. Abiturientinnen und Abiturienten, die den bilingualen Bildungsgang erfolgreich absolviert haben, erhalten ein zusätzliches Zertifikat, das ihnen die bilinguale Ausbildung bescheinigt.	Die Teilnahme am bilingualen Unterricht wird in den Zeugnissen vermerkt. Die Belegung von bilingualem Unterricht außerhalb des bilingualen Zweigs ab der Qualifikationsphase wird auf dem Abiturzeugnis bescheinigt.

Siehe auch [www.gymnasium-schloss-neuhaus.de](http://www.gymnasium-schloss-neuhaus.de) → bilingualer Unterricht

Stand: 25.02.2015